



WERK & VERWALTUNG IN REKEN

ÜBER UNS

Die Wurzeln der Schwering Türenwerk GmbH reichen zurück bis ins Jahr 1904, als Hermann Schwering in Reken ein kleines Baugeschäft mit angrenzender Bauschreinerei gründete.

Daraus ist bis heute einer der bedeutendsten Türenhersteller Deutschlands mit gut 200 Mitarbeitern geworden.

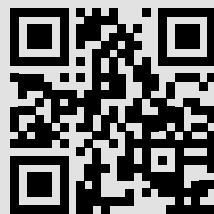
Unter dem Markennamen **ringo**® sind die Produkte aus unserem Haus Schwering im In- und Ausland bekannt und werden über ausgesuchte Fachhändler vertrieben.

Sowohl die Fertigung als auch der Vertrieb sind in Reken, im Herzen des Münsterlandes, angesiedelt.

BEWERBUNG BITTE AN

schwering
türenwerk gmbh

Schwering Türenwerk GmbH
 Herr Meurer
 Hermann-Schwering-Str. 1
 48734 Reken
 Telefon 0 28 64/ 81 107
 m.meurer@schwering.de



**AUSBILDUNG
 BETRIEB**

ringo
 Die Marke für den Profi

HOLZMECHANIKER HOLZMECHANIKERIN

SCHULISCHE VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierter Hauptschulabschluss
oder Realschulabschluss (Fachoberschulreife)

AUSBILDUNGSDAUER

3 Jahre (duale Ausbildung)

NOTWENDIGE FÄHIGKEITEN/INTERESSEN

Handwerkliches Geschick, räumliches Vorstellungsvermögen, technisches Verständnis, Interesse am be- und verarbeiten von Holzwerkstoffen

AUFGABEN/TÄTIGKEITSBEREICHE

Holzmechaniker/innen steuern und überwachen Produktionsanlagen zur industriellen Herstellung von Fertigprodukten aus Holz und Holzwerkstoffen.

Sie bedienen Produktionsanlagen, richten Werkzeuge und Geräte ein und führen Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten durch. Mit Hilfe von zum Teil elektronisch gesteuerten Maschinen sägen, fräsen oder hobeln sie Holzteile und sonstige Werkstoffe. Sie behandeln Oberflächen und verpacken und lagern Produkte. Holzmechaniker/innen können Arten und Eigenschaften von Holz und Holzwerkstoffen unterscheiden. Sie wählen Holz und Holzwerkstoffe entsprechend den Produktionsvorgaben aus und verarbeiten das Material. Sie prüfen die erstellten Teile auf Güte und Maßgenauigkeit, wählen Verbindungs- und Konstruktionsbeschläge aus, prüfen sie auf Funktion und montieren sie.

BERUFSSCHULE

1 - 2 Tage pro Woche

ZWISCHENPRÜFUNG

- 1 Arbeitsauftrag 6 Stunden
- Fachgespräch 10 Minuten
- schriftliche Prüfung 150 Minuten

ABSCHLUSSPRÜFUNG

- 2 Arbeitsaufträge 7 & 100 Stunden
- Fachgespräch 30 Minuten

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

u.a. Industriemeister Fachrichtung Holz, Technischer Fachwirt, Studium: Ingenieur für Holztechnik

MECHATRONIKER MECHATRONIKERIN

SCHULISCHE VORAUSSETZUNGEN

Qualifizierter Hauptschulabschluss
oder Realschulabschluss (Fachoberschulreife)

AUSBILDUNGSDAUER

3 ½ Jahre (duale Ausbildung)

NOTWENDIGE FÄHIGKEITEN / INTERESSEN

Räumliches Vorstellungsvermögen, abstrakt-logisches und rechnerisches Denken, Handwerkliches Geschick, technisches Verständnis, Sorgfalt

AUFGABEN/TÄTIGKEITSBEREICHE

Mechatroniker/innen arbeiten in der Montage und Instandhaltung von komplexen Maschinen, Anlagen und Systemen im Anlagen- und Maschinenbau bzw. bei den Abnehmern und Betreibern solcher Systeme.

Sie bauen elektrische, mechanische, pneumatische und/oder hydraulische Komponenten zusammen, installieren Anlagen, prüfen Geräte, Maschinen und Anlagen, nehmen sie in Betrieb, halten sie in Stand und warten sie.

BERUFSSCHULE

1 - 2 Tage pro Woche

ABSCHLUSSPRÜFUNG

- Teil 1 nach 18 Monaten
- Arbeitsauftrag 6 Stunden 30 Minuten (praktisch)
 - Fachgespräch 10 Minuten
 - schriftliche Prüfung 90 Minuten

Teil 2

- Arbeitsauftrag 14 - 20 Stunden (praktisch)
- Fachgespräch 30 Minuten
- 2 schriftliche Prüfungen je 105 Minuten

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

IHK-Industriemeister Fachrichtung Mechatronik, Staatlich geprüfter Techniker Fachrichtung Mechatronik oder Elektrotechnik, Technischer Fachwirt
Studium: technische Mechanik, Maschinenbau, Thermodynamik

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ARBEITSZEIT

38 Stunden/Woche, Schichtdienst

URLAUBSTAGE

30 Tage

VERGÜTUNG DER AUSBILDUNG

Nach Tarif der IG Metall, Gruppe Holz

WEITERE AUSBILDUNGSBERUFE IN DER VERWALTUNG

Industriekaufmann/-frau
Fachinformatiker/-in für Systemintegration

